



DFZ - Blättle

Das Magazin für die ganze Familie zur
Dorffreizeit 2013



Di, 3. September 2013

Christlicher Verein Junger Menschen

Feueralarm im Gemeindehaus: Der Dornbusch brennt!

SCHWÄBISCHE ALB / MIDIAN

Beim heutigen Anspiel erfuhren wir was Moses nach seiner Jugend am ägyptischen Hofe im Lande Midian erlebte. Inzwischen ist unser Protagonist Ehemann, hat einen Sohn und hütet die Schafe seines Schwiegervaters.



Eines Tages macht er beim Schafe hüten eine sonderbare Entdeckung. Moses traut seinen Augen nicht. Der Busch steht in Flammen, aber wird nicht zu Asche. Dann spricht GOTT zu ihm und erteilt ihm einen Auftrag. Gerade er, der aus Ägypten geflohen ist, soll den Pharao um die Freilassung seines Volkes aus der

Sklaverei bitten um sie ins gelobte Land Kanaan zu führen. Moses fühlt sich überfordert.

Zitat des Tages:

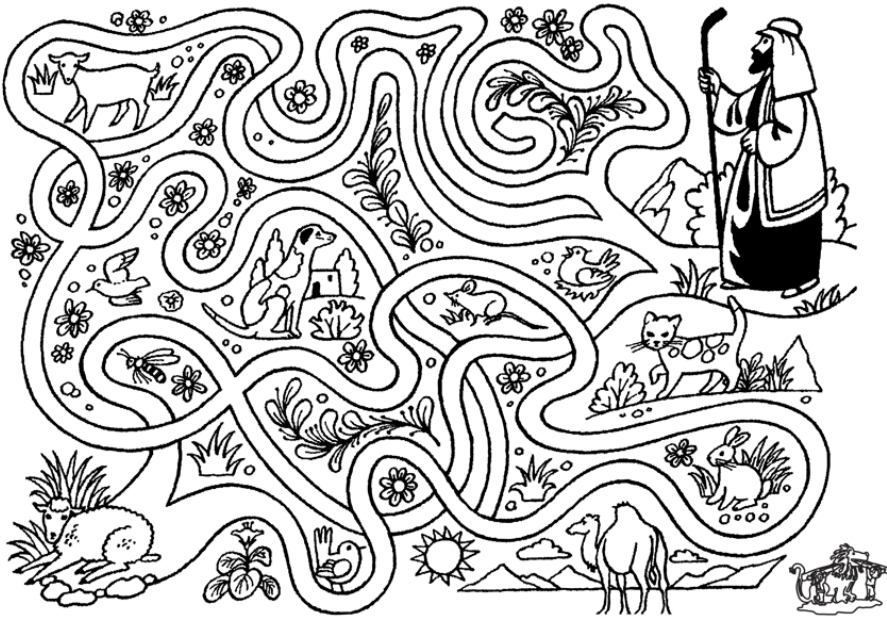
Sind die Engel nicht allesamt dienstbare Geister, ausgesandt zum Dienst um derer willen, die das Heil ererben sollen?

Hebräer 1,14



Beim gestrigen Dorfspiegel zogen die zehn Kleingruppen einzeln durch Gerstetten. Zwischen Marktplatz bis zum Eglensee waren zehn Stationen mit unterschiedlichen Aufgaben aufgebaut. Von Schiffele bauen und fahren lassen am Rathaus bis hin zum Palastbau für den Pharao war einiges geboten. Die stolzen Sieger sind die ältesten Mädels des israelischen Stammes „Sebulon“.

Wo ist bloß Moses' Schäfle hin verschwunden?



Als Moses beim durchzählen seiner Schafherde ein Schäfchen vermisst, ist er sehr besorgt. Er macht sich auf die Suche.

Können Sie unserem Moses helfen sein verlorenes Schäfchen zu finden um seine Herde damit wieder komplett zu machen?

'z Witzle des Tages

Hugo und Bärbel sind mit dem Fahrrad unterwegs. Auf einmal steigt Bärbel von ihrem Rad ab und fängt an, die Luft aus ihren Reifen rauszulassen.

Hugo fragt sie: "Was machst Du denn da?"
Antwortet Bärbel: "Na, mein Sattel ist mir zu hoch!"

Hugo springt dann auch sofort vom Rad und fängt an, Sattel und Lenker abzuschrauben und den Sattel anstelle des Lenkers und den Lenker anstelle des Sattels wieder festzuschrauben.

Da fragt Bärbel: "Was machst du denn jetzt?"
Darauf Hugo: "Du, ich fahr zurück - du bist mir einfach zu blöd."

DFZ-inside: in der Küche nachgefragt



Unsere Freizeit ist beliebt bei jung und alt. Nach der Konfirmation haben auch ehemalige Teilnehmer

die Möglichkeit als Mitarbeiter mitzuhelfen. Doch was tun, wenn die Konfirmation noch bevorsteht? Ab an den Herd! Die zwei Konfis Sophie und Janica helfen dieses Jahr in der Küche mit.

Morgen geht's an die Wassertannen

Mit den Fahrrädern fahren wir gemeinsam nach Erpfenhausen zum Ausflug.

Deshalb dran denken:

- ✓ Wetterfeste Kleidung
- ✓ Gefüllte Trinkflaschen
- ✓ Fahrradhelm
- ✓ Verkehrssicheres Rad



Tagesaktuelle Bilder und alle DFZ - Blättle finden Sie online unter



www.dorffreizeitgerstetten.de